

Herren Bezirksklasse B Gr. 3

TSV Ensingen II : TSV Zaisersweiher
Sonntag, 24.03.2024, 09:00 Uhr

TSV Ensingen II verliert knapp gegen TSV Zaisersweiher

Mit langem Atem entführten die Gäste des TSV Zaisersweiher am vergangenen Sonntag in der Herren Bezirksklasse B Gr. 3 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV Ensingen II. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 32:30 aus Sicht der Gastmannschaft. Spielentscheidend war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Thomas Cleves. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Martin Schäfer nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. 11:13, 11:7, 9:11, 12:10, 9:11 hieß es am Ende, als Mueller / Dercks und Schäfer / Mörschbacher am Tisch die Klingen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schäfer / Mörschbacher endete. Mit 3:1 hatten Kauf / Gebhard im Spiel gegen Schäfer / Kuhn dagegen die Nase vorn. Schabernack / Fink hatten im Spiel gegen Haag / Cleves am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unglücklich war Alexander Kauf derweil in der Begegnung gegen Christian Schäfer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Zwischenzeitlich konnte Bernd Gebhard zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Martin Schäfer, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Michael Kuhn zeigte Markus Mueller wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Torsten Dercks gegen Frank Haag zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Chancenlos war dagegen Jörg Schabernack gegen Thomas Cleves nicht, aber mehr als ein 5:11, 8:11, 11:9, 9:11 war nicht zu holen. Axel Fink hatte im Spiel gegen Thomas Mörschbacher am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Alexander Kauf gegen Martin Schäfer, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Unglücklich war Bernd Gebhard in der Begegnung gegen Christian Schäfer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach diesem Einzel steht Gebhard somit bei 4 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schäfer ein 10:7 ausweist. Die richtige Herangehensweise hatte Markus Mueller indes beim 3:0-Erfolg gegen Frank Haag ab dem ersten Ballwechsel. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:12 für Mueller und 8:10 für Haag seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mittlerweile stand es damit 6:6. Torsten Dercks bekam seinen gleichstarken Gegner Michael Kuhn beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Kuhn nun bei 6:13 seit Beginn der Serie. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jörg Schabernack in der Partie gegen Thomas Mörschbacher, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Der Krimi, spannender als

jeder Tatort, war somit entschieden. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Hin und her schaukelte das Match zwischen Axel Fink und Thomas Cleves, bevor das 2:3 feststand. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diese Niederlage hat der TSV Ensingen II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 13.04.2024 gegen TTR 2000 Diefenbach bevor. Für den TSV Zaisersweiher steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Ötisheim-Erlenbach am 13.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:15 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Ensingen II

Doppel: Mueller / Dercks 0:1, Kauf / Gebhard 1:0, Schabernack / Fink 1:0

Einzel: A. Kauf 0:2, B. Gebhard 0:2, M. Mueller 2:0, T. Dercks 1:1, J. Schabernack 0:2, A. Fink 1:1

TSV Zaisersweiher

Doppel: Schäfer / Kuhn 0:1, Schäfer / Mörschbacher 1:0, Haag / Cleves 0:1

Einzel: M. Schäfer 2:0, C. Schäfer 2:0, F. Haag 0:2, M. Kuhn 1:1, T. Mörschbacher 1:1, T. Cleves 2:0